



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Maximilian Deisenhofer BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**
vom 21.08.2020

Telematikanlagen auf der Bundesautobahn 8

Die Unfallzahlen auf der Bundesautobahn (BAB) 8 zwischen Ulm und München in beiden Fahrtrichtungen entwickeln sich seit dem dreispurigen Ausbau deutlich nach oben und damit in eine besorgniserregende Richtung (vgl. Drs. 18/6756). Zu den zentralen Ursachen bei schweren Fällen zählen nach Auskunft der Staatsregierung vor allem zu hohe und nicht angepasste Geschwindigkeit, zu geringer Sicherheitsabstand und Fehler beim Überholen. Zur Reduktion der Unfallzahlen und der Unfallschwere sowie zur Entlastung der ständig belasteten Einsatzkräfte erachten Expertinnen und Experten verschiedene Maßnahmen für angezeigt. In der politischen Diskussion wird oft auf die baldige Installation von Schilderbrücken/Telematikanlagen verwiesen. Nach unseren Informationen ist die Installation zwischen Neusäß und München-Eschenried im Zeitkorridor 2022–2025 geplant. Für den Abschnitt Neusäß bis Ulm liegt offiziell noch kein Zeitplan vor.

Ich frage die Staatsregierung:

1. a) Auf welchen Streckenabschnitten der BAB 8 zwischen Neusäß und München bestehen konkrete Planungen, Telematikanlagen zu errichten?..... 2
b) In welchem Stadium befinden sich diese Planungen?..... 2
c) Wann ist spätestens mit einer Inbetriebnahme zu rechnen? 2
2. a) Auf welchen Streckenabschnitten der BAB 8 zwischen Neusäß und Ulm bestehen konkrete Planungen, Telematikanlagen zu errichten?..... 2
b) In welchem Stadium befinden sich diese Planungen?..... 2
c) Wann ist spätestens mit einer Inbetriebnahme zu rechnen? 2
3. a) Welche Bau- und Betriebskosten für Telematikanlagen entstehen jeweils auf den genannten Autobahnabschnitten? 2
b) Wer kommt für die Bau- und Betriebskosten dieser Telematikanlagen auf? .. 2
4. a) Ab wann beginnen die vom Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur Andreas Scheuer (CSU) angekündigten Verkehrsforschungen zur Wechselwirkung zwischen selbstfahrenden Autos und herkömmlichem Verkehr auf der BAB 8? 2
b) Auf welchen Streckenabschnitten der BAB 8 werden diese vollzogen? 2
c) Sind diese angekündigten Verkehrsforschungen Voraussetzung für die Installation von Telematikanlagen auf einem bestimmten Streckenabschnitt?.. 2

Antwort

des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr
vom 10.09.2020

1. a) Auf welchen Streckenabschnitten der BAB 8 zwischen Neusäß und München bestehen konkrete Planungen, Telematikanlagen zu errichten?

In Fahrtrichtung Stuttgart ist zwischen der Anschlussstelle (AS) Dachau/Fürstenfeldbruck und der AS Neusäß eine Streckenbeeinflussungsanlage geplant. In Fahrtrichtung München ist eine Streckenbeeinflussungsanlage zwischen der Anschlussstelle Neusäß und dem Autobahndreieck München-Eschenried geplant.

b) In welchem Stadium befinden sich diese Planungen?

Der haushaltsrechtliche Vorentwurf wurde am 10.01.2020 dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) zur Genehmigung vorgelegt. Eine Genehmigung ist noch nicht erfolgt.

c) Wann ist spätestens mit einer Inbetriebnahme zu rechnen?

Es ist vorgesehen, die Anlage in 2025 in Betrieb zu nehmen.

2. a) Auf welchen Streckenabschnitten der BAB 8 zwischen Neusäß und Ulm bestehen konkrete Planungen, Telematikanlagen zu errichten?

b) In welchem Stadium befinden sich diese Planungen?

c) Wann ist spätestens mit einer Inbetriebnahme zu rechnen?

Das Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr hat dem BMVI vorgeschlagen, auch im Bereich zwischen der Anschlussstelle Neusäß und Ulm den Auftrag zur Planung einer Streckenbeeinflussungsanlage zu erteilen. Eine abschließende Antwort des BMVI steht dazu noch aus.

3. a) Welche Bau- und Betriebskosten für Telematikanlagen entstehen jeweils auf den genannten Autobahnabschnitten?

Die geschätzten Baukosten für den Abschnitt zwischen Neusäß und München liegen bei 41,8 Mio. Euro. Die jährlichen Betriebskosten werden auf 0,826 Mio. Euro geschätzt.

b) Wer kommt für die Bau- und Betriebskosten dieser Telematikanlagen auf?

Die Bau- und Betriebskosten trägt der Bund.

4. a) Ab wann beginnen die vom Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur Andreas Scheuer (CSU) angekündigten Verkehrsforschungen zur Wechselwirkung zwischen selbstfahrenden Autos und herkömmlichem Verkehr auf der BAB 8?

b) Auf welchen Streckenabschnitten der BAB 8 werden diese vollzogen?

c) Sind diese angekündigten Verkehrsforschungen Voraussetzung für die Installation von Telematikanlagen auf einem bestimmten Streckenabschnitt?

Nach Kenntnisstand der Staatsregierung erarbeitet das BMVI derzeit ein diesbezügliches Konzept. Vertiefte Informationen dazu liegen nicht vor.